



2020/36 Homestory

<https://shop.jungle.world/artikel/2020/36/homestory-36>

Homestory #36

<p>Manchmal sind es Kleinigkeiten, die die Redaktion Ihrer Lieblingszeitung zu analytischen Höhenflügen treiben.</p>

Manchmal sind es Kleinigkeiten, die die Redaktion Ihrer Lieblingszeitung zu analytischen Höhenflügen treiben. »So wird das nix mit dem Merkel-Faschismus: Spinnerdemoverbot gekippt«, hieß es plötzlich kurz vor dem wohlverdienten Wochenende auf einem der ultragesicherten, von George Soros vollständig unabhängigen Kanäle der subversiven *Jungle World*-Redaktionskorrespondenz. Aber eine Frage stand sofort im virtuellen Raum: »Wo ist Bill Gates, wenn man ihn mal braucht?« Ein klassischer Nebenwiderspruch, befand der nächste Schritt in der kritischen Analyse, denn das sind die Tatsachen: »Die Merkel-Diktatur weicht unter dem Druck der Volksmassen zurück.« Das erfordert Respekt, der umgehend Ausdruck fand: »Compact gesagt, ich ziehe meinen Aluhut.«

Der Respekt war angemessen. Tags darauf beehrte der berühmte Impfgegner Robert F. Kennedy Jr. wie einstmals sein noch berühmterer Onkel Berlin mit einem Besuch. Auf der Kundgebung der Coronamaßnahmenkritiker rief er: »Heute ist Berlin wieder die Front gegen Totalitarismus.«

Doch die Front ist nicht nur in Berlin. Auch in anderen Hauptstädten strömten die Volksmassen auf die Straße, um Prominente zu bejubeln. Auf dem Londoner Trafalgar Square trat neben dem weltbekannten Holocaustkritiker David Icke auf einer von einigen Tausend sogenannter Coronarebellen besuchten Kundgebung auch Piers Corbyn auf und verkündete die frohe Botschaft, die Existenz der Pandemie sei nicht bewiesen. Er ist der ältere Bruder von Jeremy, dem Hoffnungsträger diverser Labour-Linker, der im vorigen Herbst das Kunststück fertiggebracht hatte, bei der Parlamentswahl gegen die von »Brexit«-Phantasien benebelten Tories unterzugehen. In Paris versammelten sich am Samstag 200 oder 300 Aktivisten, um gegen die totalitäre Maskenpflicht zu demonstrieren.

Bei weitem die größte Zahl von Frontkämpfern gegen den Totalitarismus fand sich bemerkenswerterweise in Berlin ein, das gewissermaßen als Hauptstadt der Bewegung fungiert. Die Avantgarde der Regression findet sich, wie so oft in der Geschichte, hierzulande.